



PRESSEMITTEILUNG
AUGUST 2021

FAKUMA: Europapremiere für die neue Spritzgießmaschine FANUC ROBOSHOT α -SiB beeindruckt mit Geschwindigkeit und Konnektivität

Neuhausen/Friedrichshafen – Die FAKUMA 2021 (Friedrichshafen, 12.-16. Oktober) gilt als wichtigste Messe für die kunststoffverarbeitende Industrie und ist die ideale Plattform für die Präsentation der neuen ROBOSHOT α -SiB Spritzgießmaschine von FANUC (Halle 3, Stand B3-3211). Die neue Maschine arbeitet mit höheren Einspritzgeschwindigkeiten und ist schneller und flexibler als die ROBOSHOT Modelle der vorherigen Generation. Für den Werkzeug- und Formenbau wird die Messepremiere der neuen Drahterodiermaschine ROBOCUT α -CiC das Highlight sein.

Ein Vorteil der vollelektrischen Spritzgießmaschinen von FANUC ist ihr typisch niedriger Energieverbrauch, der besonders für Unternehmen attraktiv ist, die ihre CO₂-Bilanz verbessern wollen. Die neue ROBOSHOT Serie startet mit insgesamt fünf Maschinengrößen zwischen 50 und 220 Tonnen Schließkraft und unterschiedlichen Einspritzleistungen. Diese Maschinengrößen richten sich an Formenbauer und Hersteller von hochpräzisen Kunststoffteilen in allen Branchen, einschließlich Medizintechnik und Automobilbau. FANUC wird die Bandbreite der neuen ROBOSHOT α -SiB-Serie weiter ausbauen, so dass künftig eine Maschinenpalette von 15 bis 450 Tonnen Schließkraft zur Verfügung stehen wird.

Die neuen, vollelektrischen ROBOSHOT-Spritzgießmaschinen zeichnen sich durch erhebliche Verbesserungen in Bezug auf Flexibilität, Geschwindigkeit und Konnektivität aus. Zu den vielen Highlights der α -SiB Maschinen gehört ein multifunktionales 21,5" HD FANUC PANEL iH Pro Display, das der Anwender entweder traditionell mit Tasten oder wie ein Smartphone über Touchscreen und Wischfunktionen bedienen kann. Darüber hinaus profitieren die Anwender von modernen Softwarefunktionen als Standard.

Die präzise, wiederholgenaue und zuverlässige FANUC ROBOSHOT α -SiB bietet standardmäßig mehrere Schneckendurchmesser, neue Spritzaggregatgrößen und

höhere Einspritzdrücke, je nach Größe. Es besteht auch die Möglichkeit einer vierachsigen Servokernsteuerung.

Verdrahtet für Präzision

Ein weiteres FANUC Highlight auf der FAKUMA 2021 ist die neue ROBOCUT α -CiC Drahterodiermaschine für alle Anforderungen im Formen- und Werkzeugbau. Das überarbeitete Design der ROBOCUT α -CiC bedeutet, dass die Maschinen eine deutlich steifere Struktur haben als bisher. Für den Bediener zahlt sich diese zusätzliche Steifigkeit in höherer Schnittgenauigkeit und besserer Wiederholbarkeit aus.

Zu den weiteren Verbesserungen gehört eine neue Funktion zur Kompensation von Tischbewegungsfehlern. Auf der FAKUMA wird eine ROBOCUT α -C400iC das Schneiden von Formeinsätzen simulieren.

Konnektivität leicht gemacht

Die FAKUMA-Präsentation von FANUC konzentriert sich auf „Lösungen“ und nicht nur auf Produkte – alles basierend auf der übergreifenden Idee von ONE FANUC, einem einzigartigen Technologiekonzept für die vollständige Automatisierung mit CNC-Werkzeugmaschinen, Robotern und Software.

Eine Reihe von FANUC Exponaten auf der FAKUMA wird diesen Ansatz verdeutlichen, darunter eine ROBOSHOT α -S150iB-Anwendung mit einer zweiten, vertikalen Spritzeinheit (SI20iA) und eine Handling-Zelle mit einem LR Mate-Roboter, die demonstriert, wie einfach FANUC Maschinen und Roboter über das QSSR-Konzept (Quick & Simple Start-up of Robotization) des Unternehmens verbunden werden können. In einer anderen Zelle wird FANUC eine Live-Demonstration der vollelektrischen α -S150iB in einer LSR-Version (Liquid Silicone Rubber) zeigen, die mit einem M-20iD-Roboter automatisiert ist.

Der Industrial IoT-Bereich des FANUC-Standes zeigt die Produktkonnektivität mit der ROBOSHOT LINKi2-Software des Unternehmens, deren neueste Version auf der FAKUMA offiziell vorgestellt wird. RS-LINKi2 ermöglicht nicht nur die vollständige Überwachung des Formgebungsprozesses, sondern auch die Planung anstehender Aufträge, die Analyse und Auswertung der Datenhistorie, um Verbesserungen voranzutreiben, kundenspezifische Berichte zu erstellen und Ausfallzeiten per E-Mail zu übermitteln. Darüber hinaus prognostiziert die maschinelle Lernfunktion den Maschinenverschleiß und hilft den Anwendern, präventive und vorausschauende Wartungsstrategien zu nutzen.

	 <p>Die neue ROBOCUT arbeitet präziser aufgrund einer steiferen Maschinenkonstruktion</p>
 <p>Europapremiere auf der Fakuma: Maschinen der neuen ROBOSHOT-Serie</p>	

Bildquelle: FANUC

Über FANUC

Die FANUC Corporation ist einer der weltweit führenden Hersteller von Fabrikautomation für CNC-Steuerungssysteme, Roboter und Produktionsmaschinen (ROBODRILL, ROBOCUT, ROBOSHOT und ROBONANO).

Seit 1956 ist FANUC der Pionier in der Entwicklung von numerisch gesteuerten Maschinen in der Automatisierungsindustrie. Mit mehr als 264 FANUC-Niederlassungen weltweit und mehr als 8.000 Mitarbeitern bietet FANUC ein dichtes Netzwerk in den Bereichen Vertrieb, technische Unterstützung, Forschung & Entwicklung, Logistik und Kundenservice.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

FANUC Europe Corporation S.A.

7, rue Benedikt Zender, L-6468 Echternach, Luxembourg

Telefon: + 352 (0)72 7777-0

Email: pr@fanuc.eu

Home: www.fanuc.eu